



Medienmitteilung

Datum 23.02.2022

Nadja Braun Binder ist die neue Präsidentin der Kommission für die Bundesstatistik

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 23. Februar 2022 Nadja Braun Binder zur neuen Präsidentin der Kommission für die Bundesstatistik gewählt. Die Professorin für öffentliches Recht an der Universität Basel tritt ihr Amt am 1. April 2022 an.

Die 47-jährige Nadja Braun Binder hat 2005 ihr Studium an der Universität Bern mit dem Erwerb eines Dokortitels abgeschlossen. Darüber hinaus verfügt sie über einen MBA in Public Management der Universität Salzburg und eine Habilitation der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer. Nadja Braun Binder arbeitete während zehn Jahren als Juristin bei der Bundeskanzlei. Dabei befasste sie sich mit verschiedenen für die statistische Entwicklung wichtigen Bereichen, darunter die Digitalisierung der Bundesverwaltung und die entsprechenden rechtlichen Aspekte.

Die Kommission für die Bundesstatistik ist eine ausserparlamentarische Kommission. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, dem Bundesrat und dem Eidgenössischen Departement des Innern (EDI) sowie dem Bundesamt für Statistik (BFS) und anderen Produzenten öffentlicher Statistiken bei wichtigen Fragen zur Bundesstatistik beratend zur Seite zu stehen. Bei den Mitgliedern der Kommission handelt es sich um Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft, Sozialpartner, kantonale und kommunale Statistikämter, Datenlieferanten, Datennutzerinnen und -nutzer sowie die Schweizerische Nationalbank.

Die Mitglieder der Kommission für die Bundesstatistik:
https://www.admin.ch/ch/d/cf/ko/gremium_10478.html

Auskunft:

Stéphane Maillard, BFS, Stab/Internationale und nationale Angelegenheiten,
Tel: +41 58 467 23 81,
E-Mail: Stephane.Maillard@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS,
Tel.: +41 58 463 60 13,
E-Mail: media@bfs.admin.ch

Verantwortliches Departement:

Eidgenössisches Departement des Innern (EDI)